

— Nur hier angezeigt! —

[61357.]

Veröffentlichungen des Deutschen Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.

Den alleinigen Vertrieb nachstehender Broschüren habe ich übernommen:

Die **Schwedischen und norwegischen Schank-Gesellschaften.**

Bericht der Reise-Commission des Deutschen Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.

(Von **A. Baer**-Berlin. — **Klöffler**-Kassel. — **A. Sammers**-Bremen.)
Preis 1 *M*

Die **niederländischen Vereine** und die **niederländische Gesetzgebung** gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.

Bericht der Reise-Commission etc. (Von **Geh. Rath Prof. Dr. Fintelburg**-Bonn und **Oberbürgermeister Brüning**-Osnabrück.)

Preis 1 *M* 20 *S*.

Der geringen Auflage wegen liefere ich à cond. nur bei gleichzeitig fester Bestellung.

Nur auf Verlangen!

Emil Strauß, Verlag in Bonn.

Auflage 7000!

[61358.]

Die bisher unter dem Titel „Westfälische Lehrerzeitung. Organ für den Westfälischen Provinzial-Lehrer-Verein“ in Hamm erschienene Zeitung geht vom Jahre 1884 an in unsern Verlag über und wird in bedeutend erweitertem Umfange unter dem Titel:

Lehrer-Zeitung

für

Westfalen und die Rheinprovinz.

monatlich zweimal weiter erscheinen.

Die erste, am 8. Januar 1884 erscheinende Nummer wird als

Probenummer

in einer Auflage von 7000 Exemplaren verbreitet und den Lehrern in den Provinzen Westfalen und Rheinland übersandt.

Inserate

sind in dieser, in der angegebenen hohen Auflage verbreiteten Probenummer unzweifelhaft von bestem Erfolge begleitet, und laden wir zur Benutzung derselben hiermit höflichst ein. Wir erbitten Aufträge für die Probenummer umgehend spätestens bis zum 6. Januar; die einfache 4gespaltene

Beitrag berechnen wir mit 15 *S* und gewähren darauf 25 % Rabatt, stellen den Betrag auf Wunsch auch in Rechnung.

Probenummern stehen zu Diensten. Bestes Arrangement der Anzeigen sichern wir zu und sehen gef. Insertions-Aufträgen gern entgegen.

Minden i/W., 20. December 1883.

J. G. C. Bruns' Verlag.

[61359.] Berlin S.W., Ende Decbr. 1883.

Mit Neujahr 1884 beginnt

Das Echo.

Wochenschrift

für

Politik, Litteratur, Kunst und Wissenschaft.

Vierteljährlicher Preis 2 *M* 50 *S* ord.,
1 *M* 85 *S* baar.

den vierten Band.

Indem ich Sie um baldigste Angabe Ihrer festen Continuation ersuche, bitte ich Sie zugleich, meinem Blatte als der originellsten und reichhaltigsten deutschen Wochenübersicht

auch fernerhin Ihre thatkräftige Verwendung zutheil werden zu lassen, wozu ich Ihnen elegant ausgestattete Prospective — auf Wunsch mit Ihrer Firma —, sowie Probenummern in kleinerer Anzahl zur Verfügung stelle.

Haben Sie die Güte, hiernach zu verlangen.

Ein besonderes Circular erlasse ich nicht.

Mit Hochachtung

J. G. Schorer.

[61360.]

Wochenschrift

für

klassische Philologie.

Unter Mitwirkung

von

Georg Andresen und **Herm. Heller**

herausgegeben von

Wilhelm Hirschfelder.

Verlag von **G. Freytag** in Leipzig
u. **F. Tempsky** in Prag.

Nr. 1 dieser neuen Wochenschrift wurde bereits allgemein versandt; Nr. 2 gelangt am 2. Januar 1884 zur Ausgabe; ich bitte um baldige Angabe Ihrer Continuation.

Da sich Nr. 2 ihres reichen Inhaltes halber zur Gewinnung von Abonnenten vortrefflich eignet, so stelle ich auch diese Nummer in entsprechender Anzahl zur Verfügung. Ich bitte, Nr. 1 und 2 allen Interessenten vorzulegen.

Leipzig, December 1883.

G. Freytag.

[61361.]

Ost und West.

Illustrirtes Familienblatt.

Kleine Illustrirte Zeitung. IV. Jahrg.

Unter Redaction von **Franz Scherer.**

Heft 8. enthält:

Texte: Sappho. Novelle von **E. Zegher**. — Ein Genie. Eine Künstlergeschichte von **E. v. Trautenheim**. — Bajuvaren in Ungarn. Von **Alexander F. Hetsch**. — Trinklied. Von **Arthur Moncival**. — Ein Doppelbruch auf hoher See. Eine tragikomische Reminiscenz von **E. A. Honthumb**. — Von der Landstraße. Eine Erzählung von **Franz Scherer**. — Litteratur. — Auflösung der fünfsilbigen Preis-Charade. — **Baron Stieglitz** der russische Rothschild und **Heinrich Stieglitz** der Dichter. Eine biographische Skizze von **Heinrich Littrow**. — Trenlos. Von **Wilhelm Cappilleri**. — Die Pflanzenzelle. Von **Wilhelm Zeitel**. — Allerlei. — Schach-Zeitung. — Preis-Aufgabe (Logogriph).

Illustrationen: Schlimme Buben. — Im Anschlag. — **Heinrich v. Littrow**. — Schloß Persenbeug. — **Karl v. Bukovicz**. — Spanien. (3 Bilder.)

Preis vierteljährlich 2 *M* ord.

Jährlich 26 Hefte. Preis à 30 *S* ord.

Nr. 1. als Probe gratis. Nr. 2. pro Quartal 1 *M* 20 *S* netto baar.

Heft 1. und 2. à cond., gratis bei einer Cont. von 10 Exemplaren. Verloren gegangene Hefte schreibe gut.

Heft 3. und Folge nur baar, Rabatt 40%, 50% bei 30 Cont. Nicht Abgesetztes löse bis zu 3 Monaten nach Ablauf des Jahrganges gegen baar zurück.

Gratisdruck der Firma bei 100 Cont. Vertriebsmittel: Ansicht-Facturen mit u. ohne Firma, Placate, illustr. Prospective mit und ohne Firma. Sammelmappen mit Subscr.-Listen.

Eine amerikanische Firma meldete brieflich

2000 Expl. Cont.,

ein Beweis, daß „Ost und West“ bei Entwicklung einiger Initiative der weitgehendsten Verbreitung fähig ist.

Hugo Engel, Verlag in Wien.

[61362.] Im Druck und Verlag von **F. Schulthess** in Zürich ist soeben erschienen:

Schweizer Alpen-Zeitung.

Organ

für

die deutschen Sectionen des Schweizer Alpenclubs, sowie für alle Freunde der Alpenwelt.

Erster Jahrgang. 8^o-Form. 4 *M* mit 25 % Rab. Nur baar.

Ebenso erscheint Nr. 1 des zweiten Jahrganges. Preis derselbe. Postporto-Zuschlag pro Jahrgang (24 Nummern) 1 *M*

Wird nur per Post expedirt.

Probenummern stehen zu Diensten.

Expedition der **Schweizer Alpen-Zeitung** (**F. Schulthess**) in Zürich.

832*